

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE**Amt/Eigenbetrieb:**

52 Sportamt

Beteiligt:**Betreff:**

Beziehungen der Partnerstädte Smolensk und Hagen auf dem Gebiet des Sports

Beratungsfolge:

14.06.2005 Sport- und Freizeitausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Die Städtepartnerschaft zwischen Hagen und Smolensk besteht in diesem Jahr 20 Jahre. Mit diesem Bericht soll im Wesentlichen kurz das Beziehungsgeflecht auf dem Gebiet „Sport“ zwischen Hagen und Smolensk dargestellt werden.

BEGRÜNDUNG

Teil 3 Seite 1

Drucksachennummer:

0474/2005

Datum:

25.05.2005

Die Städtepartnerschaft zwischen Hagen und Smolensk besteht in diesem Jahr 20 Jahre.

In den Anfängen der Städtepartnerschaft sind im Bereich Sport Kontakte im Wesentlichen nur auf Vereinsebene und nur im Erwachsenenbereich vorhanden gewesen.

Bei einem Besuch einer Delegation aus Smolensk im Jahr 1999 wurde vereinbart, diese Beziehungen zu intensivieren und auf den Kinder- und Jugendbereich auszudehnen.

Aufgrund dieser getroffenen Vereinbarungen gibt es seit dem Jahr 2000 intensive Sportkontakte zwischen beiden Städten.

Hierzu muss darauf hingewiesen werden, dass das russische Sportsystem sich vom deutschen System wesentlich unterscheidet. In Russland, insbesondere in Smolensk, ist das Sportsystem nur in einem ganz geringen Maße auf Vereinsebene abgestellt. In Smolensk wird der Bereich Sport über den normalen Schulsport abgewickelt. Daneben gibt es für nahezu jede Sportart eine Sportschule mit fest eingestellten Trainern, Physiotherapeuten und Ärzten. Talentierte Sportlerinnen und Sportler aus dem Schulsport werden in diesen Sportschulen in den jeweiligen speziellen Sportarten weiterhin intensiv geschult.

Daher wurde in beiden Städten Wert darauf gelegt, dass Sportlehrerinnen und Sportlehrer aus Hagen das dortige System und ihre Kolleginnen und Kollegen aus Smolensk in Hagen das deutsche System kennen lernen.

Seit dem Jahr 2000 werden daher in jedem Jahr 4 Sportlehrerinnen und Sportlehrer aus Smolensk nach Hagen eingeladen, und hospitieren in einer Hagerer Schule, insbesondere in dem Bereich Grundschule.

Hagerer Sportlehrer haben bereits 2 Mal eine Einladung aus Smolensk wahrgenommen und in den dortigen Schulen mit den Kindern zusammen Sportunterricht durchgeführt. Eine wahrlich vollkommen neue Situation für beide Seiten. Es ist jedoch festzustellen, dass alle bisher durchgeführten Aktionen von beiden Seiten positiv bewertet worden sind.

Es besteht für Sportlehrer aus Smolensk des weiteren die Möglichkeit in Hagen, im Hinblick auf ihre Ausbildung, zu hospitieren und auch hier ihre Diplomarbeit zu schreiben, die auch dann in Smolensk anerkannt wird.

Zu den weiteren Aktivitäten aus Hagen gehörten bisher Referate über das Deutsche Sportsystem insgesamt und die Situation des Hagerer Sports im Besonderen.

Aus Smolensk waren bisher Wettkampfmannschaften aus den Bereichen Basketball, Fußball und Leichtathletik in Hagen zu Gast, die auch an Turnieren bzw. Wettkämpfen teilgenommen haben. Bisher war es jedoch noch nicht möglich, auch Wettkampfmannschaften aus dem Kinder- und Jugendbereich aus Hagen nach Smolensk zu entsenden.

Dies wird sich in diesem Jahr erstmalig ändern. Hagerer Leichtathletinnen und Leichtathleten und Trainer aus dem Bereich Turnen werden Ende September 2005 nach Smolensk reisen und dort an Wettkämpfen teilnehmen, bzw. in Verbindung mit den dortigen Trainerinnen und Trainern einen weiteren Austausch in Theorie und Praxis vornehmen.

BEGRÜNDUNG

Teil 3 Seite 2

Drucksachennummer:

0474/2005

Datum:

25.05.2005

Zwischen den Verwaltungsinstanzen Sport der beiden Städte wurde ein weiterer Ausbau der Beziehungen auch auf andere Sportarten vereinbart; z.B. Boxen und Reiten.

Die Finanzierung und Unterbringung der jeweiligen Mannschaften erfolgt über die Gastgeberstadt; die Transportkosten tragen die Teilnehmer im Wesentlichen selbst.

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 4 Seite 1

Drucksachennummer:

0474/2005

Datum:

25.05.2005

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.

Hinweis: Diese und alle weiteren Zeilen in diesem Fall bitte löschen!

**VERFÜGUNG /
UNTERSCHRIFTEN**

Teil 5 Seite 1

Drucksachennummer:

0474/2005

Datum:

25.05.2005

Veröffentlichung:

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerin

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

52 Sportamt

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

